

AfD Fraktion im Rat der Stadt Hagen



AfD-Fraktion Hagen, Rathausstr. 11, 58095 Hagen

Herrn Oberbürgermeister
Erik O. Schulz
- im Hause -

Telefon: 02331-207 2129

Telefax: 02331-207 2713

E-Mail: fraktionsgeschaeftsfuehrung@afd-hagen.de

Aktenzeichen: 08.09.2022_HFA_01

Hagen, 22.08.2022

Anfrage zur Tagesordnung des Haupt- und Finanzausschusses der Stadt Hagen am 08.09.2022 gem. § 5 GeschO

Vorsorge gegen Waldbrandgefahr

In Südeuropa, aber auch in Deutschland hat die Gefahr von großflächigen Waldbränden mit hohem Schadenspotential für Mensch und Material erheblich zugenommen.

Klimaexperten sind der Ansicht, dass sich diese Entwicklung zukünftig noch verschärfen wird, da Temperaturen von mehr 40 Grad in noch häufigerem Maße auftreten werden.

Gefahren für die Wälder sind auch Gefahren für die Existenzen der Menschen in den nahe gelegenen Städten.

Wenn auch die Hauptursache der Waldbrände Unachtsamkeit oder Brandstiftung ist, so trägt die zunehmende Trockenheit natürlich dazu bei, dass sich die Waldbrände immer schneller und heftiger ausbreiten können.

Da laut Klimabericht die zukünftigen Sommer noch extremer sein werden, halten wir es für notwendig, aktuell darüber nachzudenken, wie zukünftig mögliche Brandtragödien in Hagen verhindert, minimiert bzw. abgewendet werden können.

Wir stellen daher folgende Anfragen:

1. Wie ist der aktuelle Planungsstand der Waldbrandbekämpfung in Hagen?
2. Sind alle möglichen Gefahrenpunkte kurzfristig mit Wasser versorgbar?
3. Gibt es Überlegungen, hitzebeständigere Bäume anzupflanzen?
4. Hält es die Verwaltung für machbar und sinnvoll auf den Bergen rings um Hagen Wasser-teiche (Depots) in ausreichender Anzahl (als Pilotprojekt ggf. in Verbindung mit dem Land und den Waldeignern) anzulegen, um im Falle von Waldbränden ausreichend und zugriffsnah Löschwasservorräte zur Verfügung zu haben, um schnell möglichst Brandstellen ohne größere Schäden einzudämmen zu können?

Nach unseren Vorstellungen hätten diese Teiche darüber hinaus einen positiven Einfluss auf das Mikroklima der Stadt. Bei großer Trockenheit würde zudem eine Bewässerungsprofilaxe bestehen.

Mit freundlichen Grüßen



Michael Eiche
Fraktionsvorsitzender



Karin Sieling
Fraktionsgeschäftsführerin